



LEADER-Aktionsgruppe Haßberge e.V.



Protokoll

Sitzung des Steuerkreises der LAG Haßberge e.V.

SITZUNGSTAG: Donnerstag, 12.10.2017

SITZUNGSORT: Haßfurt, Landratsamt Haßberge, Sitzungssaal

TEILNEHMER: siehe Unterschriftenliste

Anwesend

Gewählte Mitglieder des Entscheidungsgremiums

5 Vertreter aus der Politik
10 WiSo-Partner

Mitglieder des Beirats

5 Mitglieder des Beirats

Tagesordnung

| | |
|--|---|
| TOP 1: Begrüßung und Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und Beschlussfähigkeit, aktuelle Informationen..... | 1 |
| TOP 2: Beschlussfassung | 2 |
| 2.1. Haus auf dem Zeilberg – Ort der Begegnung und Inklusion | 2 |
| TOP 3: Vorstellung neuer Kooperationen und Projekte | 2 |
| 3.1. Machbarkeitsstudie Balthasar Neumann „Inwertsetzung des kulturellen Erbes Balthasar Neumanns in Franken – Konzeption“ | 2 |
| TOP 4: Vorstellung und Beratung des Aktionsplanes | 3 |
| TOP 5: Monitoring und Evaluierung der Entwicklungsstrategie | 3 |
| TOP 6: Sonstiges | 3 |

TOP 1: Begrüßung und Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und Beschlussfähigkeit, aktuelle Informationen

Der Vorsitzende der LAG Haßberge e.V., Herr Landrat Schneider, eröffnet um 10:08 Uhr die Sitzung des Steuerkreises. Herr Landrat Schneider begrüßt neben den Mitgliedern des Steuerkreises, Frau Goldbach (LEADER-Assistenz vom ALEF Bad Neustadt/Saale) und das Team des Regionalmanagements.

Herr Landrat Schneider teilt mit, dass er in der Mitgliederversammlung der LAG Haßberge e.V. die aktuellen Informationen vorstellen wird. .

Herr Landrat Schneider stellt fest:

- dass zur Steuerkreis-Sitzung am 12.10.2017 ordnungsgemäß am 05.10.2017 geladen wurde.
- dass im Vorfeld der Sitzung die erforderlichen Unterlagen den Mitgliedern des Entscheidungsgremiums zur Verfügung gestellt wurden.
- dass die Beschlussfähigkeit besteht.
- dass Einverständnis mit der Tagesordnung besteht.



LEADER-Aktionsgruppe Haßberge e.V.



TOP 2: Beschlussfassung

2.1. Haus auf dem Zeilberg – Ort der Begegnung und Inklusion

Frau Wolfrum-Horn stellt das Projekt „Haus auf dem Zeilberg“ vor. Die bestehende Gaststätte, die zum Zuverdienstprojekt für Menschen mit einer psychischen Erkrankung gehört, soll erweitert und angepasst werden. Der Projektträger, die Diakonie Bamberg-Forchheim e.V., plant eine Erweiterung der Biergartenküche und des Gastronomieraums. Außerdem soll der Spielplatz attraktiver gestaltet, passende Ausstattung angeschafft und Öffentlichkeitsarbeit betrieben werden. Ziel des Projektes ist die Schaffung eines familienfreundlichen Ortes zur Begegnung und Inklusion. Weiter sollen neue Zuverdienst Arbeitsplätze und bessere Arbeitsbedingungen für die Klienten entstehen. Zusätzlich sollen einzelne Teilbereiche barrierefrei ausgebaut werden. Das Haus auf dem Zeilberg wird gerne von Kinder-, Jugend-, Wander- und Vereinsgruppen besucht. Frau Wolfrum-Horn informiert, dass das Vorhaben eine produktive Investition darstellt. Deshalb kann der Projektträger mit einem Fördersatz in Höhe von 40% auf die entstehenden Nettokosten rechnen. Außerdem greift die De-Minis-Regelung, die besagt, dass der Projektträger in den letzten zwei vergangenen Jahren und im laufenden Jahr nicht mehr als 200.000,00 € als Beihilfe erhalten darf.

Formale Feststellungen:

Der stellv. Sitzungsleiter (Herr Bgm. Möhring) prüft, ob persönlich Betroffene anwesend sind.

Dies ist nicht der Fall.

Herr Landrat Schneider ist persönlich betroffen und ist somit nicht stimmberechtigt.

Der stellv. Sitzungsleiter prüft die Beschlussfähigkeit des Gremiums für das vorliegende Projekt.

Mindestens 50% der stimmberechtigten Sitzungsteilnehmer sind WiSo-Partner (4 Vertreter Politik / 10 WiSo-Partner)

Beschluss:

1. Dem vorgelegten Bewertungsvorschlag der LAG-Geschäftsführung zum Projekt „Haus auf dem Zeilberg – Ort der Begegnung und Inklusion“ wird auf der Grundlage der Projektauswahlmatrix (Checkliste) zugestimmt.
2. Der Förderantrag des Projektträgers Diakonie Bamberg-Forchheim e.V. für das Projekt „Haus auf dem Zeilberg – Ort der Begegnung und Inklusion“ in der Fassung vom 12.10.2017 wird befürwortet.
3. Das Projekt „Haus auf dem Zeilberg – Ort der Begegnung und Inklusion“ ist dem unter dem Entwicklungsziel „Demografie“ und dem Handlungsziel „Bürgerschaftliches Engagement und Integrative Maßnahmen stärken“ der LES der LAG Haßberge e.V. einzuordnen.
4. Die LAG Haßberge e.V. stimmt der Bereitstellung von LEADER- Mitteln entsprechend dem Förderantrag zugrundeliegenden Finanzierungsplan bis zur Höhe von 65.546,00 € zu.

Dafür: 14

Enthaltung: 0

Dagegen: 0

TOP 3: Vorstellung neuer Kooperationen und Projekte

3.1. Machbarkeitsstudie Balthasar Neumann „Inwertsetzung des kulturellen Erbes Balthasar Neumanns in Franken – Konzeption“

Frau Jägler informiert die Sitzungsteilnehmer, dass die LAG Haßberge e.V. eine Kooperationsanfrage von der LAG Schweinfurter Land e.V. erhalten hat. Der bedeutende Baumeister, Johann Balthasar Neumann, hat die mainfränkische Architekturgeschichte geprägt und eine Vielzahl von Kirchen, Klöster,



LEADER-Aktionsgruppe Haßberge e.V.



Schlösser, Brücken, Wohn- und Geschäftshäuser (z.B.: Wallfahrtskirche Maria Limbach, Schloss Werneck, Wallfahrtskirche Vierzehnheiligen usw.) im Süddeutschen Raum errichtet. Das Kooperationsprojekt soll auf unterfränkische Ebene entstehen und möglicherweise auf ganz Deutschland ausgeweitet werden. Mit Hilfe der Machbarkeitsstudie soll eine Bestandsaufnahme des vorhandenen kulturellen Erbes und dessen Potentiale für die Regionalentwicklung und die Kulturarbeit analysiert und eine Zielgruppenanalyse durchgeführt werden. Weiter sollen Handlungsempfehlungen für Aktionen und Maßnahmen erarbeitet werden. Als nächstes soll die LAG Geschäftsstelle der LAG Schweinfurter Land e.V. Bescheid geben, ob eine Projektteilnahme durch das Entscheidungsgremium sowie dem LAG-Management grundsätzlich befürwortet wird. In einem späteren Schritt werden die notwendigen Beschlüsse in den Gremien eingeholt.

Herr Landrat Schneider informiert, dass die LAG Haßberge e.V. einen Grundsatzbeschluss fassen wird, ob das mögliche Kooperationsprojekt weiterverfolgt werden soll, da dieser Grundsatzbeschluss auch von anderen LAGn eingeholt wird.

Formale Feststellungen:

Der Sitzungsleiter prüft, ob persönlich Betroffene anwesend sind.

Dies ist nicht der Fall.

Der Sitzungsleiter prüft die Beschlussfähigkeit des Gremiums für das vorliegende Projekt.

Mindestens 50% der stimmberechtigten Sitzungsteilnehmer sind WiSo-Partner (5 Vertreter Politik / 10 WiSo-Partner)

Beschluss:

- **Der Steuerkreis befürwortet das Projekt grundsätzlich zur Fortführung und zur Weiterentwicklung zu einem LEADER-Kooperationsprojekt.**

Dafür: 15

Enthaltung: 0

Dagegen: 0

TOP 4: Vorstellung und Beratung des Aktionsplanes

Der Tagesordnungspunkt vier wird ausführlich in der Mitgliederversammlung der LAG Haßberge e. V. vorgestellt.

TOP 5: Monitoring und Evaluierung der Entwicklungsstrategie

Der Tagesordnungspunkt fünf wird ausführlich in der Mitgliederversammlung der LAG Haßberge e. V. vorgestellt.

TOP 6: Sonstiges

Es werden keine weiteren Anträge gestellt.

Der Sitzungsleiter Herr Landrat Schneider schließt die Sitzung um 10.26 Uhr.

Haßfurt, 13.10.2017

LAG Haßberge e. V.

Lurz
Protokollführung